

Ressort: Lokales

Behörden: "Mit großer Wahrscheinlichkeit" kein Ebola-Fall in Berlin

Berlin, 19.08.2014, 16:20 Uhr

GDN - Die Frau, die in Berlin wegen des Verdachts auf eine Ebola-Infektion in eine Isolierstation gebracht wurde, hat sich nach Behördenangaben "mit großer Wahrscheinlichkeit" nicht mit dem Virus infiziert. Davon gingen die Experten der Berliner Charité, in die die Frau gebracht wurde, aus, teilte die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales am Dienstagnachmittag mit.

"Die Experten der Charité gehen mit großer Wahrscheinlichkeit davon aus, dass es sich bei der Infektion der Patientin nicht um Ebola handelt, denn die Patientin hat sich in Afrika nicht in einem Gebiet aufgehalten, in dem Ebola aufgetreten ist." Die Diagnostik habe "umgehend begonnen", teilten die Behörden weiter mit. Die Frau hatte in einem Arbeitsamt in Prenzlauer Berg über Übelkeit und Fieber geklagt, woraufhin das Job-Center von der Polizei großräumig abgesperrt wurde. Da eine hochinfektiöse Krankheit nicht ausgeschlossen werden konnte, sei die Patientin isoliert und nach Absprache mit dem hinzu gerufenen Amtsarzt zur weiteren Behandlung in die Infektionsstation der Charité transportiert worden, hatte zuvor die Berliner Feuerwehr mitgeteilt. Der Virus kann nur über einen Bluttest nachgewiesen werden. Die ersten Ebola-Anzeichen wie Fieber und Kreislaufprobleme sind allerdings ähnlich wie bei einer Grippe oder Malaria. Nach Angaben der Weltgesundheitsorganisation (WHO) sind in den westafrikanischen Ländern Nigeria, Sierra Leone, Guinea und Liberia bislang mindestens 1.229 Menschen an dem Virus gestorben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39601/behoerden-mit-grosser-wahrscheinlichkeit-kein-ebola-fall-in-berlin.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com